

Die Regierung von St. Kitts und Nevis sowie SKELEC und Leclanché beginnen mit dem Bau des größten Solarstromerzeugungs- und Speichersystems der Karibik

- *Ein innovatives, voll integriertes photovoltaisches Solarstromerzeugungs- und Lithium-Ionen-Batterie-Energiespeichersystem wird 30 bis 35 % der dieselbetriebenen Grundlaststromerzeugung der Inseln ersetzen.*
- *Nachhaltiges Microgrid-System zur Reduzierung der CO₂-Emissionen um mehr als 740.000 Tonnen über 20 Jahre*

BASSETERRE, St. Kitts und Nevis und YVERDON-LES-BAINS, Schweiz, 10. Dezember 2020 – Die Regierung von St. Kitts und Nevis, die staatliche St. Kitts Electric Company (SKELEC) und [Leclanché SA](#) (SIX: LECN) haben heute den Spatenstich für ein bahnbrechendes Projekt zur Erzeugung und Speicherung von Solarenergie vorgenommen, das in den nächsten 20-25 Jahren zwischen 30-35 % des Grundlastenergiebedarfs von St. Kitts decken und gleichzeitig den Kohlendioxidausstoß um mehr als 740.000 Tonnen reduzieren wird.



Tag des ersten Spatenstichs auf St. Kitts! Der erste Spatenstich markiert den Beginn der vorbereitenden Arbeiten für die größte Solarstromproduktions- und Energiespeicheranlage der Karibik, die von Leclanché gebaut wird.

Im Bild (v.l.n.r.): Clement J. Williams, General Manager, St. Kitts Electricity Co.; Dr. Hon. Timothy Harris, Premierminister von St. Kitts & Nevis; Hon. Shawn K. Richards, Minister für öffentliche Infrastruktur, Energie u.a.; und Bryan Urban, Executive VP, Leclanché



Das 70-Millionen-Dollar-Microgrid-Projekt wird von Leclanché gebaut, einem der weltweit führenden Energiespeicherunternehmen, das als Hauptauftragnehmer für Engineering, Beschaffung und Bau (EPC) fungieren wird. Leclanché wird zusammen mit seinem wichtigsten Unterauftragnehmer Grupotec mit Sitz in Valencia (Spanien), einem erfahrenen Ingenieur- und Bauunternehmen und Marktführer im Bereich der photovoltaischen Energie, eine schlüsselfertige Solar-plus-Speicherlösung bereitstellen. Leclanché wird die Anlage im Rahmen seines strategischen Bau-, Eigentums- und Betriebsmodells über seine Tochtergesellschaft SOLEC Power Ltd. mit Partner Solrid Ltd. besitzen und betreiben.

Bau und Inbetriebnahme werden etwa 18 Monate dauern. Das Projekt besteht aus einem voll integrierten 35,7-MW-Solar-Photovoltaiksystem (Solarfeld) und einem 14,8-MW/45,7-MWh-Lithium-Ionen-Batterie-Energiespeichersystem (BESS), das die Leclanché-eigene Energiemanagementsystem-Software verwendet. Nach seiner Fertigstellung wird das Projekt in St. Kitts das größte Solarerzeugungs- und Energiespeichersystem in der Karibik und ein Modell für andere Inselstaaten weltweit sein. Im ersten Betriebsjahr wird das System etwa 61.300 MWh Strom erzeugen und die CO₂-Emissionen um 41.500 Tonnen reduzieren.

„Die heutige Grundsteinlegung ist ein bedeutender Meilenstein für unsere Bürger, die Tourismuswirtschaft, die breite Geschäftswelt und sogar für die gesamte karibische Region, trotz der durch COVID-19 verursachten Verzögerungen, meinte Dr. Honorable Timothy Harris, Premierminister von St. Kitts und Nevis. „Dieses visionäre Projekt wird dazu beitragen, unsere Energieunabhängigkeit zu sichern, für langfristige Preisstabilität zu sorgen und unsere Abhängigkeit von Dieselkraftstoff zu verringern.“

„Die Kohlendioxidemissionen, die wir reduzieren werden - fast eine dreiviertel Million Tonnen in 20 Jahren - belegen unser Engagement für saubere, erneuerbare Energien. Wir laden unsere karibischen Nachbarn sowie die Inselgemeinschaften in der ganzen Welt ein, sich mit uns gemeinsam für eine nachhaltige Energiezukunft für unsere Kinder und die kommenden Generationen einzusetzen“, sagte Harris.

Sehr vorteilhafte Nutzung von staatseigenem Land:

Das Projekt wird im Basseterre-Tal von St. Kitts auf einem 102 Hektar großen Grundstück im Staatsbesitz neben dem derzeitigen SKELEC-Kraftwerk und neben der florierenden Hauptstadt Basseterre errichtet, dem Herzen der Wirtschaftsregion des Landes.

Das Land, das einst für die Zuckerrohrproduktion genutzt wurde, aber seit Jahren brach liegt, wurde von der Regierung von St. Kitts und Nevis im Rahmen eines 20-Jahres-Vertrags mit einer automatischen Verlängerung um fünf Jahre an Leclanché verpachtet. Die Umweltverträglichkeitsprüfung und die geotechnische Analyse wurden im Jahre 2019 erfolgreich abgeschlossen, was beweist, dass das Projekt für erneuerbare Energien positive Auswirkungen auf das Basseterre-Tal haben wird.



Neues „No Capital Outlay“-Abkommen mit St. Kitts

„SKELEC arbeitet seit fast zwei Jahren eng mit Leclanché zusammen, um ein hochmodernes und höchst nachhaltiges Energieerzeugungs- und -speichersystem im Dienste unserer Bürger zu entwickeln“, meinte **Honorable Shawn Richards, Stellvertretender Premierminister für Öffentliche Infrastruktur, Post und Stadtentwicklung**. „Die Einwohner von St. Kitts werden eine Generation lang von Energiepreisstabilität und gleichzeitig von sauberer Luft und sauberem Wasser profitieren.“

„Wir wollten hier für SKELEC ein beispielhaftes System zur Erzeugung und Speicherung von Solarenergie schaffen, das langfristige finanzielle und ökologische Vorteile für das Versorgungsunternehmen und seine Kunden bringt, ohne dass SKELEC eine kostspielige Vorabinvestition tätigen muss“, erklärte **Anil Srivastava, der Geschäftsführer von Leclanché**. „Gemeinsam haben wir ein System entworfen, dessen Bau und die laufende Energieproduktion im Laufe der Zeit durch den Verkauf von sauberer und zuverlässiger Solarenergie bezahlt werden. Wir freuen uns, dass wir beide Ziele erreicht und gleichzeitig ein Projekt entwickelt haben, das von etablierten institutionellen Investoren finanziert werden kann.“

Saubere, erneuerbare Energie, die vom Solar- und Speicherprojekt erzeugt wird, wird an SKELEC im Rahmen einer 20-jährigen Stromabnahmevereinbarung zu einem Pauschalpreis über diesen gesamten Zeitraum verkauft, was langfristig zu erheblichen Einsparungen bei den prognostizierten Dieselerzeugungskosten führen soll.

Wie das solare Erzeugungs- und Speichersystem funktioniert

Gegenwärtig liefern Tanker wöchentlich Dieselkraftstoff nach St. Kitts, der dann in Generatoren verbrannt wird, um das ganze Land mit Strom zu versorgen. Dieses teure Verfahren trägt zur lokalen Umweltverschmutzung und zur globalen Erwärmung bei (jede Gallone Diesel erzeugt bei der Verbrennung 22 Pfund CO₂). Das Solar- und Speicherprojekt soll den Dieselverbrauch um 30-35 % reduzieren und damit die Kosten verringern und gleichzeitig die Umwelt schonen.

Das vollständig integrierte System von Leclanché besteht aus drei Kernkomponenten: dem Solarfeld, dem Batteriespeichersystem und der Software des Energiemanagementsystems.

Die Sonnenkollektoren sammeln Sonnenlicht, das in Elektrizität umgewandelt wird. Das Solarprojekt auf St. Kitts wird überdimensioniert sein, so dass ein Teil dieses Stroms zur Deckung des aktuellen Strombedarfs auf der Insel und der Rest zum Laden des großen Batteriespeichersystems verwendet werden kann, um den Bedarf der Insel nach Sonnenuntergang zu abzudecken. Das Batteriesystem wird auch die Netzstabilität verbessern und als Backup dienen, falls einer der Diesellgeneratoren ausfällt.

Die Batterien werden in 14 speziell angefertigten Gehäusen in der Nähe des SKELEC-Hauptkraftwerks und neben dem Solarfeld untergebracht. Zusätzliche Ausrüstung wie Wechselrichter, Transformatoren und Schutzvorrichtungen werden dafür sorgen, dass der Strom aus dem neuen Projekt zuverlässig und sicher ist.





Drohnenaufnahme des Basseterre Valley auf St. Kitts, wo das Solar- und Energiespeichersystem von Leclanché gebaut wird. Das Projekt wird auf einem 102 Hektar großen Grundstück im Besitz der Regierung gebaut, das an das aktuelle SKELEC-Kraftwerk angrenzt und neben der blühenden Hauptstadt Basseterre liegt, dem Herzen der Wirtschaftsregion des Landes.

Die Software des Energiemanagementsystems von Leclanché integriert alle Komponenten des Systems und koordiniert die Stromlieferung ins Netz gemäß den Anforderungen von SKELEC. Nach seiner Fertigstellung in der ersten Jahreshälfte 2022 wird das Solar- und Speichersystem über vier Millionen Gallonen Diesel pro Jahr ersetzen, und das Batteriesystem wird einen effizienteren Betrieb der verbleibenden Dieselgeneratoren ermöglichen.

Für weitere Informationen schreiben Sie bitte an info@leclanche.com oder besuchen Sie www.leclanche.com.



Über Leclanché

Leclanché SA mit Sitz in der Schweiz ist ein führender Anbieter von hochwertigen Energiespeicherlösungen, die die Fortschritte in Richtung einer sauberen Energiezukunft beschleunigen sollen. Die Geschichte und das Erbe von Leclanché wurzeln in mehr als 100 Jahren innovativer Entwicklung von Batterien und Energiespeichern – das Unternehmen ist ein zuverlässiger Anbieter von Energiespeicherlösungen weltweit. Dies, kombiniert mit der Unternehmenskultur des deutschen Maschinenbaus und der Schweizer Präzision und Qualität, macht Leclanché zum bevorzugten Partner für neue Marktteilnehmer, etablierte Unternehmen und Regierungen, die an der Spitze positiver Veränderungen in der weltweiten Energieerzeugung und -verteilung sowie ihres Verbrauchs stehen. Der Energiewandel wird hauptsächlich durch Veränderungen im Management der Stromnetze und in der Elektrifizierung des Transports vorangetrieben; beide Märkte sind das Rückgrat der Strategie und des Geschäftsmodells von Leclanché. Die Produkte von Leclanché sind das Herzstück der Konvergenz der Verkehrselektrifizierung und der Entwicklung des Verteilungsnetzes. Leclanché ist das einzige weltweit gelistete, reine Energiespeicherunternehmen, das in drei Geschäftseinheiten organisiert ist: stationäre Speicherlösungen, E-Transportlösungen und spezielle Batteriesysteme. Leclanché ist an der Schweizer Börse notiert (SIX: LECN).

SIX Swiss Exchange: ticker symbol LECN | ISIN CH 011 030 311 9

Haftungsausschluss

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen über die Aktivitäten von Leclanché, die durch Begriffe wie „strategisch“, „vorgeschlagen“, „eingeführt“, „wird“, „geplant“, „erwartet“, „Verpflichtung“, „erwarten“, „prognostizieren“, „etabliert“, „vorbereiten“, „planen“, „schätzen“, „Ziele“, „würden“, „potenziell“ und „erwarten“ gekennzeichnet sein können, „Schätzung“, „Angebot“ oder ähnliche Ausdrücke oder durch ausdrückliche oder implizite Diskussionen über den Hochlauf der Produktionskapazitäten von Leclanché, mögliche Anwendungen bestehender Produkte oder potenzielle zukünftige Einnahmen aus solchen Produkten oder potenzielle zukünftige Verkäufe oder Gewinne von Leclanché oder einer seiner Geschäftseinheiten. Sie sollten sich nicht zu sehr auf diese Aussagen verlassen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Ansichten von Leclanché über zukünftige Ereignisse wider und beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck kommen. Es gibt keine Garantie dafür, dass die Produkte von Leclanché ein bestimmtes Umsatzniveau erreichen. Es gibt auch keine Garantie dafür, dass Leclanché oder eine seiner Geschäftseinheiten bestimmte finanzielle Ergebnisse erzielen wird.

Anmerkung des Herausgebers: Illustrationen des St. Kitts und Nevis Projekts zur solaren Erzeugung und Energiespeicherung sowie weitere Bilder sind auf Anfrage und an [dieser Stelle erhältlich](#). Fotos von der Grundsteinlegung werden ebenfalls veröffentlicht.

Kontakte Leclanché

Medien Schweiz /Europa:

Thierry Meyer
T: +41 (0) 79 785 35 81
E-Mail: tme@dynamicsgroup.ch

Medien Nordamerika:

Henry Feintuch
T: +1-914-548-6924
E-Mail: leclanche@feintuchpr.com

Medien Deutschland:

Christoph Miller
T: +49 (0) 711 947 670
E-Mail: leclanche@sympra.de

Ansprechpartner für Investoren:

Anil Srivastava / Hubert Angleys
T : +41 (0) 24 424 65 00
E-Mail : invest.leclanche@leclanche.com

